

Der 12. LÖHRTOR-KALENDER entsteht unter dem Eindruck von zwei Todesfällen, die unsere Schule betroffen haben. Unmittelbar vor den Sommerferien verstarb Herr StR Dieter Schmidt, im September unser Mitschüler Sven Langel, der die Jahrgangsstufe 13 besuchte.

Herr Schmidt war 1980 an unsere Schule gekommen. Er unterrichtete die Fächer Französisch, Philosophie und Sozialwissenschaften. Sein Einsatz für Schüler und Kollegen, der über das schulische Maß weit hinausging, hat ihm überall Freunde geschaffen. Viele sind Herrn Schmidt zu Dank verpflichtet. Wir alle trauern um ihn.

Mit Sven Langel verlor die Schule einen ruhigen, immer gut gelaunten Schüler, der seine schwere Krankheit und sein Leben bis zuletzt beispielhaft meisterte.

Die Schule hat in Trauerfeiern Abschied von ihrem Lehrer und Mitschüler genommen.

## Rückblick

Wir haben auf dem Weg einer Abordnung zwölf Stunden Ersatz für Herrn Schmidt für das Fach Philosophie erhalten. Der neue Kollege, Herr Winfried Schumacher, unterrichtet außerdem noch einen Grundkurs Mathematik.

Zum Schuljahresende wurde Frau StR' Bräutigam auf eigenen Wunsch an ein Gymnasium nach Köln versetzt. Frau Bräutigam unterrichtete seit 1982 Deutsch, Pädagogik und Sport am Löhrtor. Wir wünschen unserer ehemaligen Lehrerin und Kollegin alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Unser Orchester unternahm im Juni eine überaus erfolgreiche Konzertreise nach Marseille, wohin es eine Einladung zur 2600-Jahr-Feier der Stadt erhalten hatte. Zwei der drei hervorragenden Konzerte waren mit insgesamt etwa 700 Zuhörern überaus gut besucht. Durch langanhaltenden Beifall wurde die zwar anstrengende,

aber immer interessante Fahrt entsprechend belohnt.

Im Juni wurden 61 erfolgreiche Abiturientinnen und Abiturienten in einer Feierstunde von der Schule verabschiedet. Zum Teil sehr ansprechende Leistungen zeugen von einem guten Leistungsstand der Schüler unseres Gymnasiums.

Der Förderverein unseres Gymnasiums, der der Schule im vergangenen Jahr wieder mehrere Zehntausend Mark zur Verbesserung von Unterricht, außerschulischen Aktivitäten und Ausstattung zur Verfügung stellen konnte, hat auf seinem Jahresfest im Haus der Wirtschaft mit Sarah Braun eine junge Solistin unseres Orchesters mit der Erasmus-Sarcerius-Plakette ausgezeichnet.

Auch auf sportlichem Gebiet gab es Erfolge zu vermelden: die Mannschaft unserer Schule belegte beim Bannerkampf in Recklinghausen einen sehr guten vierten Platz unter 23 teilnehmenden Schulen. Der Bannerkampf umfasst die drei Disziplinen Leichtathletik, Schwimmen und Turnen in vier Altersklassen sowohl für Jungen als auch für Mädchen.

Während der Sommerferien wurde am Gymnasium Am Löhrtor fleißig gebaut: der Informatikraum ist im wesentlichen fertig, die Baumaßnahmen an der Bibliothek im Erdgeschoss sind abgeschlossen, bis Ende Oktober wird auch das entsprechende Mobiliar eingetroffen sein. Danach kann eingeräumt werden. Unser Förderverein hat Geld bereitgestellt, damit wir die Bibliothek mit PCs und Internet - Anschlüssen ausstatten können. Außerdem wurden überall im naturwissenschaftlichen Gebäudeteil neue Fenster eingesetzt, so dass alle Unterrichtsräume nun - abgesehen von den Biologie- und Chemieräumen, die schon modernere Alufenster hatten - mit Kunststofffenstern bestückt sind.

Die diesjährigen Wander- und Studienfahrten führten die Klassen 10 nach Großbritannien und Berlin, die

Ziele der Stufe 13 lagen in der Toscana, Rom und London.

#### Aktuell

Im Augenblick ist der Klassentrakt unseres Gymnasiums eingerüstet: Wir erhalten ein neues Dach, die Sonnenschutzanlagen werden überarbeitet und die Fassade neu angestrichen. Im Anschluss daran wird dann auch der gesamte Rest des Gebäudes bis zur Aula renoviert.

Eine weitere gute Nachricht: Beatrice' Familie, der ja die Abschiebung nach Rumänien drohte, darf nun doch - zunächst einmal für drei Monate - in Deutschland bleiben.

In der ersten Schulwoche nach den Herbstferien startet die Schule im Rahmen ihres Auftrages zur Verkehrserziehung mit einem Mofakurs für Mittelstufenschüler, der mit der Fahrerlaubnis für Mofas abgeschlossen werden kann.

#### Demnächst

Am 24. Oktober erwartet die Schule 17 Gäste aus unserer Partnerschule in St. Petersburg. Sie werden bis zum 4. November gemeinsam mit den gastgebenden Schülern an einem Projekt arbeiten.

Am 7. November findet in der Simultankirche in Rödgen-Obersdorf um 17 Uhr unser alljährliches Herbstkonzert statt, bei dem Christian Neef, Sarah Braun (beide Violine), Julia Rück (Violoncello) und Faustina Funke (Querflöte) als Solisten mitwirken. Darüber hinaus spielt ein Holzbläserquintett unseres Schulorchesters.

Vom 8. bis 19. November wird die Stufe 11 für zwei Wochen ihr Berufspraktikum durchführen, bei dem es um eine Orientierung in der Berufswelt geht.

Für den 25. November lädt die Schule zu einem Vortrag von Dr. Peter Weskamp zur "Gewaltbereitschaft von

Jugendlichen" ein. Wir setzen damit unsere Elterninformationsabende fort. Ende Februar wird durch den "Dienst an Schulen" eine "Religiöse Schulwoche" veranstaltet, zu der dann noch rechtzeitig Näheres mitgeteilt wird.

#### Wir informieren

Die beweglichen Ferientage dieses Schuljahres liegen - wie bereits im 10. LÖHRTORKALENDER mitgeteilt - am:

Freitag, 28.1.

Montag, 6.3.

Dienstag, 7.3. und

Freitag, 2.6. 2000.

Der erste Elternsprechtag dieses Schuljahres findet am 17. November in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr und von 16.30 bis 19 Uhr statt.

In diesem Schuljahr gibt es zwei wesentliche Neuerungen, die uns alle betreffen.

So tritt in den Klassen 6 bis 8 eine neue Versetzungsordnung in Kraft: eine mangelhafte Leistung (5) in Deutsch, Mathematik, erster oder zweiter Fremdsprache muss durch eine befriedigende Leistung (3) in einem anderen dieser Fächer ausgeglichen werden. Eine Nachprüfung, die es für die Klassen 7 und 8 weiterhin gibt, kann in dem oben genannten Fall auch durch eine Zusatzprüfung ersetzt werden, die aus einer schriftlichen und mündlichen Prüfung in einem der anderen Fächer besteht, ausgenommen Kunst, Musik und Sport. Die Zusatzprüfung ist in den Klassenstufen 6 bis 8 möglich.

Die andere Neuerung betrifft die Richtlinien der Sekundarstufe II. Ab der Stufe 11 besitzen sie ab diesem Schuljahr Gültigkeit. Über Änderungen der einzelnen Fächer beraten und beschließen die Fachkonferenzen, an denen auch Eltern und Schüler beteiligt sind.